



1:2



Molln gewinnt in Schlussphase.

Am Sonntagnachmittag empfing, in der **20. Runde** der **2. Klasse Süd-Ost**, der Viertplatzierte **ASKÖ Steyrermühl** den zweitplatzierten **SV Molln**. Die Mollner sind die beste Auswärtsmannschaft der Liga und zudem im Frühjahr noch ungeschlagen. Aber auch der ASKÖ Steyrermühl spielte bis jetzt eine starke Rückrunde. Das letzte Duell konnte der SV Molln klar für sich entscheiden. Man durfte sich also eine spannende und packende Partie erwarten.

Offener Schlagabtausch beider Mannschaften

Beide Mannschaften spielten an diesem Tag attraktiven und offensiven Fussball, wobei die Gäste den besseren Start erwischten. Nach einem schönen Angriff über die Seite traf Stefan Schmidthaler in der 15. Minute zur 1:0 Führung für den SV Molln. Die Heimelf zeigte sich von dem Gegentreffer wenig beeindruckt, ganz im Gegenteil. Man spielte munter drauf los, kombinierte und kamm ebenfalls zu einigen guten Torchancen. Es war eine ausgeglichene Partie mit Chancen auf beiden Seiten, die aber nicht verwertet wurden. Und so stand es zur Pause 1:0 für die Gäste.

Elfmeter bringt Entscheidung

In Halbzeit zwei ging es ähnlich weiter wie vor der Pause. Beide Mannschaften kombinierten stark und spielten nach vorne. In der 55. Minute erzielte schließlich Bojan Ikić den Ausgleich zum 1:1. Danach wollten beide Mannschaften die Entscheidung, keiner wollte sich mit der Punkteteilung zufrieden geben. Nach einigen Foulspielen auf beiden Seiten kam es schließlich zur entscheidenden Spielszene in der 87. Spielminute. Der Torhüter der Heimischen holte einen Mollner Spieler im Strafraum von den Beinen und Schiedsrichter Dragan Jovic zeigte auf den Punkt. Martin Kranawetter schnappte sich die Kugel, behielt die Nerven und traf sicher zum 2:1 Endstand für den SV Molln.

Tibor Varga (Trainer und SL ASKÖ Steyrermühl): "Nach dem 0:1 war es lange eine ausgeglichene Partie mit Chancen auf beiden Seiten. Wir haben dann auch verdient den Ausgleich erzielt. Leider haben wir dann durch einen Elfmeter das 1:2 bekommen. Ein Remis wäre heute sicher gerecht gewesen."

Hermann Boxleitner (Sportlicher Leiter SV Molln): "Es wurde wie erwartet das schwere Spiel. Wir waren in den ersten 20 Minuten die bessere Mannschaft, sind auch in Führung gegangen. Danach war das Spiel ausgeglichen und beide Mannschaften lieferten sich einen offenen Schlagabtausch. Unser Martin Kranawetter hat dann beim Elfmeter die Ruhe bewahrt und diesen sicher verwertet. Der Sieg geht sicher in Ordnung und war verdient."